

Medienmitteilung, 18. Mai 2011

Stimmrechtsbeschwerde zur neuen Kantonsverfassung wird aufrecht erhalten

Irene Herzog-Feusi hält ihre Beschwerde aufrecht und verlangt mit heutigem Schreiben ans Verwaltungsgericht die Durchführung einer inhaltlichen Prüfung. Bisher hat der Einzelrichter lediglich entschieden, die Abstimmung vom 15.Mai nicht zu verschieben.

Die Beschwerde beanstandet, dass die behördlichen Abstimmungsvorbereitungen in gravierendem Masse irreführend waren. Die Stimmbürger wurden nicht darüber informiert, dass sie viele ihrer bisherigen Rechte mit der neuen Verfassung verlieren. Mit Art. 11.2 könnten staatliche Leistungen zum Spielball von Machtcliquen werden. Die neue Verfassung lässt es zu, das Recht einmal so und einmal anders, also auch absolut gegenteilig und willkürlich auszulegen.

Im Detail hat das Gericht über folgende Beschwerdepunkte zu befinden:

- Verhinderung einer zuverlässigen und unverfälschten Willenskundgabe der Stimmbürger zur neuen Schwyzer Kantonsverfassung gemäss Art. 34 Abs.2 der Bundesverfassung
- Irreführung der Stimmbürger mit den behördlichen Erläuterungen in den Abstimmungsunterlagen
- Irreführung der Stimmbürger mit dem Wortlaut und der Struktur der Abstimmungsvorlage
- Täuschung über unterschiedliche Verbindlichkeiten der Verfassungsinhalte
- Täuschung über das Fehlen rechtsstaatlicher Garantien als Fundament der staatlichen Ordnung
- Psychotricks zur Manipulation der Stimmbürger
- Täuschung über den effektiven Wegfall bisheriger Leistungsgarantien, Rechte und Instrumentarien zur Machtbegrenzung und Kontrolle von Mandatsträgern und Funktionären
- Die neue Verfassung als Mittel zur freien Selbstbedienung durch begünstigte Private

Eine unverfälschte Willenskundgabe an der Urne war somit nicht möglich, weshalb das Abstimmungsergebnis nicht gültig sein kann. Ohne die beanstandeten Irreführungen durch die Behörden wäre das Abstimmungsergebnis zweifelsfrei anders ausgefallen.

Irene Herzog-Feusi

Etzelstrasse 54

8808 Pfäffikon

Tel. 055 410 41 93

irhe@active.ch

www.buergerforum-freienbach.ch